

# Smallgroup-Programm zur Celebration vom 30.04.2017

+ Gott erleben + Gemeinschaft + Wachsen +

---

## AUSSERgewöhnlich – Beziehungs-Know-How in Sachen Konflikte “Verbindlichkeit? Macht frei!” mit Sabine Ströhle

Bist du auch immer so gerührt von dem Happy End einer Beziehungs-Schnulze? Träumst du vom Traumprinz / von der Traumprinzessin, mit der du in den Sonnenuntergang reitest... und sie lebten glücklich bis an ihr Lebensende? Doch leider entspricht das nicht deiner Lebenswirklichkeit – zumindest nicht immer.

Solche Träume offenbaren die tiefste **Wahrheit**, aber auch die tiefste **Lüge** in deinem Herzen: Wahrheit, weil der Wunsch nach einem solchen Partner sehr stark ist – Lüge, weil du denkst, es gäbe nur diese eine Person, die du finden musst, und alles wird gut. In Wirklichkeit sehnst du dich nach **Verbindlichkeit** in deiner Beziehung. Was heißt das? Es bedeutet zum Beispiel, dem Partner einen Wunsch zu erfüllen, auch wenn es dich was kostet. Oder trotz Müdigkeit lange wach zu bleiben, weil du auf einen Anruf aus den USA wartest.

Wie kommst du dahin? **Es geht nicht darum, den einen richtigen Partner zu finden, sondern selbst immer mehr zum richtigen Partner zu werden.** Gleiches gilt für die Suche nach der perfekten Kirche oder Smallgroup: Werde selbst zu einem besseren Smallgroup-Teilnehmer! Gehe positiv auf die Gruppe zu und sei der Mensch, den du am liebsten dort antreffen möchtest.

Wir alle brauchen von Zeit zu Zeit die Hilfe von Menschen, die in Bezug auf uns verbindlich sind. Verbindlichkeit ist ansteckend, also fang selbst damit an. **Apostelgeschichte 2,42-47** gibt dir einen Eindruck von der Lebensweise der ersten Christen. Doch um dorthin zu kommen braucht es einen Weg – du musst Verbindlichkeit trainieren wie deine Muskeln im Fitness-Studio.

Der **menschliche Weg** zum Idealpartner ist ein wahrer Teufelskreis:

- Finde die „richtige“ Person.
- Verliebe dich.
- Wenn es nicht klappt, starte wieder von vorn!

**Gott dagegen** bietet dir an, mit Jesu Hilfe selbst die richtige Person zu werden. Jesus war die verbindlichste Person, die je auf dem Planeten gelebt hat. In seiner schwersten Stunde (siehe **Markus 14,36**) hätte er auch am liebsten die ganze Mission hingeschmissen – doch um seines Vaters willen zog er alles durch bis zum Ende, denn er kannte seinen **liebenden Vater**.

Jesus hat damals alles für dich gegeben. Und er lebt heute, um dir zu helfen, selbst ein verbindlicher Mensch zu werden. In Punkto Verbindlichkeit startet alles mit Gott, der dich bedingungslos liebt.

# Smallgroup-Programm zur Celebration vom 30.04.2017

+ Gott erleben + Gemeinschaft + Wachsen +

---

## Smallgroup-Abend

### **Diskussion: Verbindliche Menschen in deinem Leben (30 min)**

Hast du bei der SMS-Aktion während der Predigt mitgemacht... oder das Handy vergessen? Hier hast du noch einmal die Möglichkeit, einer Person „Danke“ zu sagen, die in Bezug auf dein Leben verbindlich (gewesen) ist. Die an dich geglaubt, in dich investiert hat – und es vielleicht immer noch tut?

Wenn ihr mögt, erzählt einander von diesen besonderen Menschen.

### **Reflexion: Status Quo (60 min)**

Der Kernsatz der Predigt war: *„Es geht nicht darum, den einen richtigen Partner zu finden, sondern selbst immer mehr zum richtigen Partner zu werden.“*

Was macht dieser Satz mit dir? Von welcher Vorstellung, Sehnsüchten und Erwartungen war deine Partnersuche geprägt – oder die Suche nach Freund/Freundin, Kirche oder Gruppe? Was hast du erfahren, und wie beurteilst du es nun im Licht der Predigt? Erlebst du Verbindlichkeit in deinem Leben, und was trägst du selbst dazu bei?

Nehmt euch ruhig etwas Zeit, damit jeder persönlich und mit Gott überlegen kann. Danach könnt ihr euch austauschen und füreinander beten, wenn der Wunsch dazu besteht.

### **Vertiefung: Werde selbst verbindlich! (30 min)**

Hast du dir während der Predigt eine der fünf Karten mitgenommen, um einen (ersten) Schritt in Richtung Verbindlichkeit zu tun? Falls nicht, findest du sie hier noch einmal:

- Ich sage JA zu einer Person.
- Ich bete treu für eine Person.
- Ich entscheide mich verbindlich für eine Smallgroup oder für ein Team.
- Ich entscheide mich, diszipliniert an einem Thema dran zu bleiben.
- Ich gehe treu den Schritt, den Gott mir aufs Herz gelegt hat.

Und? Schon umgesetzt und einen ersten Schritt gegangen? Vielleicht kannst du bereits einige Erfahrungen mit den anderen teilen – und für das eigene Vorhaben in den nächsten Wochen in der Smallgroup beten lassen.

### **Zeit mit Gott: Die Zählweise deines Vaters (zu Hause)**

Dein Vater zählt rückwärts – er schaut nicht auf die 18 Fehlversuche, sondern auf die zwei, die nur noch fehlen, bis du es geschafft hast. Übernimm Gottes Sichtweise und danke ihm dafür!